

Rindergesundheit: Vorbeugen ist besser als Behandeln!

20.029



Datum

Dienstag, 12. Mai 2020

Ort

Inforama Rütli
Kursraum DG 340
Rütli 5, CH-3052 Zollikofen BE

Adressaten

Beratungs- und Lehrpersonen im Rinderbereich,
Mitarbeitende von kantonalen Ämtern, Firmen
und Organisationen, andere Interessierte

Kursleitung

Sabina Graf, AGRIDEA
Fabienne Gresset, AGRIDEA

Kontext

Rindvieh gesund halten von der Geburt bis zur Schlachtung, das ist eine riesige Herausforderung. Prävention auf allen Altersstufen sowie herkömmliche und alternative Methoden helfen den Medikamenteneinsatz vermindern. Dieser Kurs verfolgt verschiedene Ansätze: Wie vermeiden wir Krankheiten bei Kälbern aller Produktionsrichtungen? Gesundes Jungvieh bereitet Aufzüchtern und Abnehmern Freude und erspart Ärger, Zeit und Kosten. Das Projekt im Tessin zur Sanierung von Milchviehherden, die mit Staph. Aureus GTB infiziert sind, ist eine Erfolgsgeschichte und macht Mut. Homöopathie und die Methode Obsalim eignen sich bestens als ergänzende Instrumente zur Erhaltung der Rindergesundheit.

Ziele

Die Teilnehmenden

- Sind informiert, wie Milchvieh- und Mutterkuhkälber gesund bleiben und welche Unterstützung der Kälbergesundheitsdienst KGD anbietet.
- Wissen, welche Punkte bei der Aufzucht zu beachten sind und wie die zukünftigen Milchkühe gesund aufgezogen werden.
- Haben alternative Methoden zur Tierbeobachtung und Heilung kennen gelernt und diskutiert.
- Sind auf dem neusten Stand, wo die Strategie StAR des Bundes steht.

Methoden

Referate, Fallbeispiele, Erfahrungsaustausch, Diskussionen im Plenum.

Bemerkungen

Einige Beiträge sind in französischer Sprache.

Detalliertes Programm

Dienstag, 12. Mai 2020

08.40	Eintreffen, Kaffee, Gipfeli	
09.00	Begrüssung und Einführung	Sabina Graf / Fabienne Gresset, AGRIDEA sabina.graf@agridea.ch fabienne.gresset@agridea.ch
09.05	Gesunde Kälber auf Milchvieh- und Mutterkuhbetrieben Teil 1	Martin Kaske, KGD martin.kaske@kgd-ssv.ch
09.50	Jungvieh und Vertragsaufzucht	Pirmin Zürcher Fachstelle Rindvieh, Kanton SG pirmin.zuercher@sg.ch
10.35	Pause	
10.50	Das Neuste von der Strategie StAR	Stefanie Gobeli, BLV stefanie.gobelibrawand@blv.admin.ch
11.30	Gesunde Kälber auf Milchvieh- und Mutterkuhbetrieben Teil 2	Martin Kaske, KGD martin.kaske@kgd-ssv.ch
12.15	Mittagessen	Restaurant Alte Mühle
13.20	Projekt Sanierung von Tessiner Milchviehherden, die mit Staph. Aureus GTB infiziert sind •	Daniela Linder Basso daniela.linderbasso@ti.ch
14.05	Mit der Obsalim-Methode die Fütterung verbessern	Véronique Frutschi, FRIJ veronique.frutschi@frij.ch
14.50	Pause	
15.00	Rindvieh mit Homöopathie heilen <ul style="list-style-type: none">• Grundlagen• Fallbeispiel	Pamela Stähli, Tierärztin pamelastaehli@bluewin.ch
15.55	Diskussionsrunde	Fabienne Gresset, AGRIDEA Sabina Graf, AGRIDEA
16.15	Evaluation und Abschluss	Sabina Graf, AGRIDEA Fabienne Gresset, AGRIDEA

(5 bis 10 Minuten für Fragen und Diskussion sind bei jedem Referat vorgesehen)

praktische Informationen

Anmeldung

[20.029](tel:+41523549730)

Anmeldeschluss

Montag, 6. April 2020

Informationen

+41 (0)52 354 97 30 oder kurse@agridea.ch

Informationen zum Inhalt

sabina.graf@agridea.ch

fabienne.gresset@agridea.ch

Mit der Anmeldung akzeptieren Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der AGRIDEA. Sie finden diese unter <http://www.agridea.ch/de/allgemeine-geschaeftsbedingungen>.

Kurspauschale

Kantonale Beratungs- und Lehrkräfte, Mitarbeitende von AGRIDEA-Mitgliederorganisationen und BLW, Mitarbeitende aus Forschungs- und Bildungsstätten

CHF 230.– /Tag

Übrige Teilnehmende

CHF 350.– /Tag

Inbegriffen in dieser Kurspauschale sind die Tagesspesen von CHF 50.– (wie Mittagessen, Kaffee, Kursraum, Mineral)

Die Rechnung für die Kurspauschale erhalten Sie nach dem Kurs.

Abmeldung ohne Kostenfolge ist möglich bis eine Woche vor Kursbeginn. Für Abmeldungen, die später erfolgen, wird eine Gebühr von CHF 100. – für entstandene Unkosten in Rechnung gestellt. Vorbehalten bleibt die zusätzliche Rechnungsstellung für darüber hinausgehende Kosten, die z.B. durch bereits erfolgte Reservationen (Restaurant und Hotel; es gelten deren Allgemeinen Geschäftsbedingungen) entstanden sind. Ohne Abmeldung, oder bei einer partiellen Teilnahme, wird die ganze Kurspauschale in Rechnung gestellt.

Anreise



Öffentlicher Verkehr:

Im Viertelstundentakt mit der RBS ab dem Bahnhof Bern nach Worblaufen oder Unterzolllikofen. Ab Station Unterzolllikofen sind Sie in 10-15 Minuten, ab Station Worblaufen in 20-25 Minuten zu Fuss beim INFORAMA Rüti.

Per Auto:

In 5 Minuten ab Autobahnausfahrten Schönbühl, Wankdorf oder Neufeld. Die Anzahl der Parkplätze ist beschränkt.

